NACHRICHTEN AG

21. Juni 2025

Toulouse siegt knapp im Halbfinale – Sorgen um verletzte Stars!

Toulouse gewinnt das Halbfinale gegen Bayonne (32-25) und sichert sich den Platz im Top 14 Finale im Stade de France. Verletzungssorgen bleiben.

Stade de France, 93216 Saint-Denis, Frankreich - Am 21. Juni 2025 erlebte der Stade Toulousain einen spannenden Halbfinalkrimi gegen Bayonne, der mit einem knappen 32-25-Sieg endete. Mit diesem Erfolg haben sich die Toulouser für das Finale des Top 14 qualifiziert, das am kommenden Samstag im Stade de France stattfinden wird. Doch trotz des freudigen Ereignisses bleibt ein Schatten, da die Mannschaft mehrere Verletzungen zu beklagen hat, die den Manager Ugo Mola in Alarmbereitschaft versetzen.

Thomas Ramos, der nach dem Spiel zu den vielen begangenen Fehlern und der Indisziplin seiner Mannschaft referierte, zeigte sich besorgt über die schwierigen Bedingungen, die seine Crew

bewältigen musste. Ugo Mola gab in einer Pressekonferenz die gesundheitliche Situation der Spieler bekannt. So musste Blair Kinghorn aufgrund von Krämpfen das Feld verlassen, was Mola als etwas erwartbares einschätzte, da der Spieler Rhythmusprobleme hatte.

Verletzungen belasten die Mannschaft

Die Luft für Toulouse wird dünner, denn die Verletzungsproblematik ist alles andere als leicht. Neben Kinghorn sorgte auch Alexandre Roumat für Sorgenfalten, nachdem er wegen des HIA-Protokolls (Head Injury Assessment) ausgewechselt wurde. Zum Glück hat Roumat den ersten Test positiv bestanden und könnte somit bald zurückkehren. Leider ist der Ausfall von Louis Bielle-Biarrey fest, der wegen den Folgen einer vorherigen Gehirnerschütterung für das Halbfinale von Bordeaux-Begles absagen musste.

Die Lage der Mannschaft hat sich in den letzten Spielen weiter zugespitzt. So musste Toulouse im Champions-Cup-Halbfinale auf Peato Mauvaka, Ramos und Kinghorn verzichten. Besonders besorgniserregend ist die Situation um Antoine Dupont, der aufgrund einer schweren Verletzung für mehrere Monate ausfallen wird. Dies hat nicht nur technische, sondern auch psychologische Auswirkungen auf das Team, das gerade erst von einer Niederlage gegen Perpignan gekommen ist.

Allerlei Herausforderungen und Hoffnungen

Die letzte Runde in der Top 14 endete für Toulouse mit einer schmerzhaften Niederlage gegen Perpignan (42-35). Während dieses Spiels verletzten sich drei weitere Spieler: Ange Capuozzo erlitt eine schwere Sprunggelenksverletzung und kann wohl nicht mehr auf den Fuß stehen, was seine Teilnahme am Halbfinale in Frage stellt. Joel Merkler musste wegen einer Knieverletzung vom Platz, und Mathis Castro-Ferreira verlor bei einem hitzigen Kontakt gleich mehrere Zähne.

Jean Bouilhou, ein Verantwortlicher des Vereins, äußerte sich ebenfalls besorgt über die Serie ernster Verletzungen und deren Einfluss auf die kommenden Spiele. Dennoch verbleibt ein Funken Hoffnung: Mit den verbleibenden Spielern an Bord möchte Toulouse so gut es geht ins Finale gehen und den Traum vom Titel verwirklichen.

Für alle, die mehr über den aktuellen Stand und Statistiken des Top 14 wissen möchten, sind die Informationen auf Rugby Pass sehr aufschlussreich.

Details	
Ort	Stade de France, 93216 Saint-Denis, Frankreich
Quellen	• www.ladepeche.fr • www.quinzemondial.com • www.rugbypass.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de